

Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 3/24
Juni und Juli



Inhalt

4 Regionales	23 Gottesdienste
7 Wichtige Kontakte	46 Freud und Leid
12 Kinder & Jugend	47 Adressen und Kontakte

18–22 Eichwalde 27/28 Zeuthen-Miersdorf 29–31 Schmöckwitz

32–37 Schulzendorf-Waltersdorf 38–40 Wildau 41–45 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden.

Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Titelbild

Die Eichwalder evangelische Kirche aus der Vogelperspektive, aufgenommen von einer Drohne. Der Kirchturm des 2008 eingeweihten Bauwerks wird in diesem Sommer aufwendig saniert. Foto: Claudia Barkowsky

Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8
E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 2280 Exemplare

Satz und Layout: uwe.wolf@satzbaumeister.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.7., 8.9.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.

Wir danken allen herzlich, die am Entstehen und Verteilen des Gemeindebriefes beteiligt sind.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

MONATSSPRUCH JULI 2024

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist 2. Mos. 23, 2

Liebe Leser:innen, wie aktuell kann denn ein Monatspruch sein? Bereits vor Jahren wurde ein Vers aus dem zweiten Buch Mose für diesen Juli 2024 ausgewählt, als an unsere angespannte, politische Stimmung in Deutschland und Europa in dieser Dimension nicht zu denken war. Folgendes lässt sich zum Hintergrund des 2. Buches Mose sagen, aus dem der Monatspruch für Juli stammt: Das zweite Buch Mose knüpft an die am Ende des 1. Buch Mose berichtete Geschichte des Volkes Israel an. Es schildert uns, wie Gott das versklavte Volk Israel unter mächtigen Zeichen und Wundern aus Ägypten herausführt (Exodus). Der Monatspruch für diesen Juli entstammt dem Kapitel 23 des 2. Buch Mose, in dem die Hauptthemen Recht, Gerechtigkeit und Nächstenliebe sind. So lesen wir in Vers 2: Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist. Niemand hat gerne die Mehrheit gegen sich. Vor allem wenn es um eine wichtige Entscheidung geht, wie zum Beispiel bei einem Urteil nach einer Gerichtsverhandlung. Ich hoffe auf ein objektives, nicht von der eventuell falschen Mehrheitsmeinung geprägtes, Verfahren.

Richtende, egal ob im Gerichtssaal oder im Alltag im Büro, in der Schule, am Küchentisch werden hier gewarnt,

das Urteil nicht zu verdrehen. Sie dürfen nicht überstimmt werden, weder durch Macht noch durch die Menge, gegen ihr Gewissen zu urteilen. Dieses Gebot gilt heute noch so wie zu Moses Zeiten und war bereits in der Antike der Grund für die Gewaltenteilung, so wie es für eine Demokratie basisrelevant ist. Gerade in der heutigen Zeit ist dieses Bibelwort eine klare Richtschnur. Immer mehr drängen sich die Lauten und Starken in den Vordergrund und gewinnen an Mehrheit. Doch wer denkt da an die

Leisen, Schwachen, ohne Stimme und Fürsprache. Sie sind mitten unter uns: Das Kind, das bereits auf dem Schulhof wegen seiner Hautfarbe gemobbt wird. Fremde, die aufgrund ihrer Herkunft beleidigt werden. Politische Gegner, die auf offener Straße beim Wahlkampf zusammen geschlagen werden. Gläubige Menschen, die angepöbeln werden. Durch unseren Ruf in der Nachfolge Jesu zu stehen, sind wir aufgerufen – auch wenn wir die Mehrheit gegen uns haben – aufrecht Nächstenliebe zu leben und Unrecht zu bekämpfen. Die Israeliten wurden in der Wüste dazu beauftragt durch Gott! Uns gilt als Gläubigen der gleiche Ruf: Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.
*Herzlichst,
Ihre Pfn. Höfflin-Hanke*



„Psalmen – gestern und heute“ – ein Projekt des Kirchenkreises Neukölln

Liebe Gemeindeglieder in unserer Region, erinnern Sie sich noch an unser Projekt „Mit dem Weihnachtsoratorium durch Neukölln“? Es ist einige Jahre her, und zu Pandemiezeiten war an kein so großes Projekt zu denken. Jetzt, da alle Chöre und Musikgruppen wieder aktiv sind, laden wir Sie herzlich zu einem neuen Musikprojekt ein, mit dem wir durch unseren Kirchenkreis ziehen wollen: „Psalmen – gestern und heute“ heißt es. In sieben Gottesdiensten in unseren Kirchen können Sie musikalisch besonders gestaltete Gottesdienste mitfeiern, sich an der Musik aus mehreren Jahrhunderten erfreuen, Predigten zu den jeweiligen Psalmen hören. Dabei sind die großen Psalmversionen der Barockzeit und Romantik ebenso vertreten wie neuere Musik aus den Bereichen, Jazz, Pop und Weltmusik. Machen Sie sich auf den Weg durch Neukölln und feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Sie! Zwei Gottesdienste wollen wir Ihnen besonders empfehlen:

► **Sonntag 2. Juni, 15 Uhr**
Dorfkirche Rudow
„Dixit Dominus“ – Eröffnungsgottesdienst (zum Psalm 110) mit Superintendent Dr. Christian Nottmeier
Musik: „Dixit Dominus“ (Psalm 110) von Antonio Vivaldi für Solisten, zwei Chöre und zwei Orchester mit dem Kantatenchor Zeuthen, Leitung: Christian Finke-Tange

► **Samstag, 13. Juli, 18 Uhr**
Friedenskirche Wildau
„Sende dein Licht“ – Musikalische Soiree mit Liturgin Ulrike Fischer
Musik: Psalmenversionen von Hanff, Mendelssohn-Bartholdy, Rosenmüller, Schein, Schweizer, Vierdanck u.a. mit dem Cantemus-Ensemble, Leitung: Kantor René Schütz

Die weiteren Termine:

► **Sonntag, 9. Juni, 17 Uhr**
Kreuzkirche Königs Wusterhausen
Gottesdienst zu Psalm 42 mit der Kantorei der Kreuzkirche

► **Samstag, 15. Juni, 15.30 bis 17.30 Uhr**
Magdalenenkirche Berlin (Start)
„Echo des Lebens“ – Wandergottesdienst, Psalm-Vertonungen mit Chor Fürbitt-Melanchthon, Herrnhuter Chor Berlin und Rixdorfer Kantorei

► **Sonntag, 16. Juni, 17 Uhr**
Martin-Luther-King-Kirche Berlin
Psalmenversionen mit dem Cantemus-Ensemble

► **Samstag, 22. Juni, 18 Uhr**
Dreieinigkeitskirche Berlin
„Missa Psalmis“ – Psalmgottesdienst mit „Amazing Graces“ und „The Joyful Voices“ Rudow, Junge Chor Dreieinigkeits, Kantorei Neu-Buckow

► **Sonntag, 30. Juni, 11 Uhr**
Dorfkirche Alt-Buckow
„Psalmen in der Moderne“ – ImPuls. Glauben mit Christopher Bach, Young Church Team, Gospelchor „Fraggel-Singers“

Kirchenkonzerte in Schmöckwitz

Die sommerlichen Kirchenkonzerte veranstalten wir traditionell zu Gunsten unserer Partnergemeinde in Chanka/Äthiopien. Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, alle Erlöse fließen in unser HIV-Hilfsprojekt in Chanka. Bei guter Witterung Weinausschank ab 19.30 Uhr vor der Kirche. Herzlich willkommen!

Mit der Orgel durch die Zeit

Kirchenmusiker Timo Franke lädt Sie am **14. Juni um 20 Uhr** zu einer musikalischen Reise durch die Zeit ein. Von der Renaissance bis zur Moderne wird er die verschiedenen Stilepochen erklingen lassen. Neben den alten Meistern werden auch Werke von Jazz bis Pop und Filmtitel zu Gehör gebracht. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm.



FOTO: PRIVAT

Timo Franke



FOTO: PRIVAT

Felix Thiedemann

Bach auf dem Cello

Am **5. Juli um 20 Uhr** spielt Felix Thiedemann Bach. Die sechs Suiten für Violoncello solo (BWV 1007–1012) von Johann Sebastian Bach gehören heute zu den meistgespielten Kompositionen für ein solistisches Streichinstrument. Für Felix Thiedemann sind sie das „Opus Magnum der Cello-Literatur, herausfordernd und wunderschön zugleich“. Von Beginn an hatte er großes Interesse an Kammermusik jeden Stils und jeder Besetzung. Musikstudium, Historische Aufführungspraxis und zahlreiche Meisterkurse begleiten sein musikalisches Wirken. In diesem Konzert sind die Suiten 1–4 zu hören.

Evangelische Schulstiftung und Gemeinde Zeuthen vereinbaren Zusammenarbeit für neue Grundschule

Gut Ding will Weile haben – so sagt es das volkstümliche Sprichwort. Aber irgendwann müssen die Dinge dann auch einmal zur Entscheidung gebracht werden. Genau das geschah am 30. April im Zeuthener Bürgerhaus. Die Evangelische Schulstiftung und die Gemeinde Zeuthen haben dort – mit Unterstützung und Hilfe des Kirchenkreises – eine Kooperationsvereinbarung über die Gründung einer Evangelischen Grundschule in Zeuthen unterschrieben. Das Projekt bleibt ehrgeizig, immerhin soll die Schule zum Schuljahr 2026/27 starten. Aber es ist gut, dass alle Beteiligten in der Schulstiftung, der Gemeinde Zeuthen und im Kirchenkreis dieses Projekt nicht nur wollen, sondern – auch finanziell – tatkräftig unterstützen. Das ist für alle Beteiligten, vor allem aber die künftigen Schülerinnen und Schüler und ihre Familien eine gute Nachricht. Und es bereichert mit einem ebenso offenen und zugleich evangelischen Profil die Bildungslandschaft in Zeuthen. Gut Ding will Weile haben – seit sechs Jahren haben wir in verschiedenen Konstellationen über dieses Projekt in verschiedenen Gremien und Runden beraten – zunächst mit dem damaligen Bürgermeister Herzberger und zuletzt

mit dem neu gewählten Bürgermeister Martens. Viele andere haben unterstützt und mitgeholfen. Aber möglich geworden ist das Projekt dank der Idee und des unermüdlichen Einsatzes von Christa und Detmar Meyer aus der Kirchengemeinde Miersdorf. Ich war 2018 neu im Amt und erinnere mich gut an einen Besuch des Ehepaares Meyer, in dem sie mich von dem Projekt nicht nur überzeugen, sondern auch begeistern konnten. So ist es wohl auch anderen ergangen, die von Meyers besucht worden sind. Bei allen Mühen, die so ein Projekt mit sich bringt, haben sie unermüdlich geworben, unterstützt und begleitet. In ähnlicher Weise hatten sie bereits die Gründung der Kita Senfkorn vorangetrieben. Es ist auch der guten Arbeit in dieser Kita und den anderen evangelischen Kitas in der Region zu verdanken, dass der Gedanke einer evangelischen Schule reifen und Überzeugungskraft gewinnen konnte. Dafür sei allen Beteiligten gedankt, heute aber besonders Christa und Detmar Meyer für ihren besonderen Einsatz. Sie haben sich um Gemeinwohl wie Kirche verdient gemacht.
*Dr. Christian Nottmeier,
Superintendent KK Neukölln*



FOTO: CHRISTOPH ECKELT/BILDMITTE

V.l. Dr. Christian Nottmeier (Superintendent KK Neukölln), Christina Lier und Frank Olie (Vorstand Ev. Schulstiftung), Christa und Detmar Meyer, Nadine Selch (Gemeindevertreterin), Katja Keiber (Assistenz Vorstand Ev. Schulstiftung), Philipp Martens (Bürgermeister)

Wichtige Kontakte in der Region

► **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**
Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► **Tee- und Wärmestube**
im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► **Kirchliche Telefon-Seelsorge**
Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

► **Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung**
für Menschen in akuten Notsituationen, schnelle und unbürokratische Hilfe über Pfarrerin Cornelia Mix

► **Diakonie-Station Zeuthen**
Tel.: 033762 70461

Gottesdienste im Sprengel EMS im Sommer

In der Sommerzeit ist es aufgrund der personellen Situation leider nicht möglich, an allen Orten an jedem Sonntag Gottesdienst anzubieten und zu feiern. So finden nach dem Beschluss der Gemeindekirchenräte des Sprengels EMS im Juli und August jeweils 14-tägliche Gottesdienste in den Gemeinden statt. Wir bitten um Verständnis. Herzliche Einladung auch zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden!
Pf. Matthias Hanke

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN DEINE TAUFE

Tauferinnerungsgottesdienst in Eichwalde

Im vergangenen Jahr haben wir das große Tauffest am Zeuthener See gefeiert. In diesem Jahr wollen wir einen gemeinsamen Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen in der Kirche Eichwalde feiern. Die evangelischen Gemeinden Schulzendorf-Waltersdorf, Eichwalde, Miersdorf und Schmöckwitz laden herzlich dazu ein, am 14. Juli um 10.45 Uhr. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen! Bitte – wenn möglich – die Taufkerze mitbringen!



FOTO: PRIVAT

Das Bläserquintett Kalais

Konzert in Miersdorf mit dem Bläserquintett Kalais

Die Musikerinnen und Musiker des Ensembles Kalais treten bereits seit ihrer gemeinsamen Studienzeit an der Universität der Künste miteinander auf. In diesem Jahr haben sie ein Programm erarbeitet, welches sich auf Tänze spezialisiert hat. Die verschiedensten Beispiele aus mehreren Jahrhunderten werden am Samstag, 8. Juni, um 18 Uhr in der Dorfkirche Zeuthen-Miersdorf zu Gehör gebracht, von Händels barocken Tänzen über rumänische Volkstänze von Bartok und Tangos von Piazzolla bis hin zum Sand-Waltz von Katschernin. Der Eintritt ist frei.

TAIZÉ

Taizé-Andachten

Wir laden herzlich ein zu den Taizé-Andachten in unserer Region und Umgebung:

► **Freitag, 14. Juni, 19 Uhr** in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Zeesen
Im Juli ist Sommerpause.



Konfirmation 2024 im Sprengel EMS

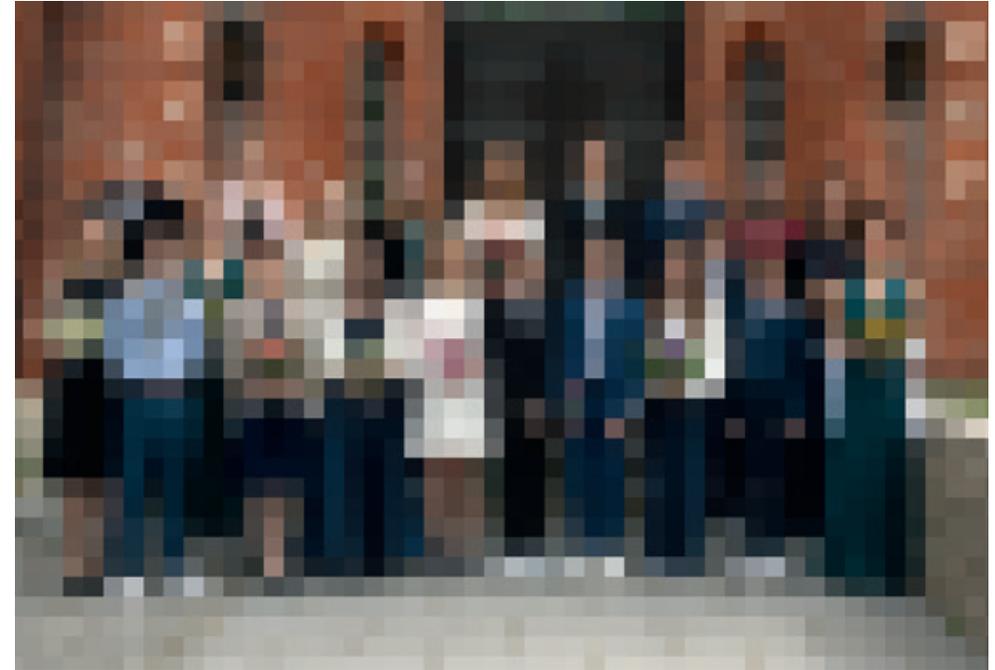


FOTO: MANUELA KÖHLER

Zu Pfingsten fand in der Eichwalder Kirche die Konfirmation für Jugendliche aus dem Sprengel Eichwalde-Miersdorf-Schmöckwitz statt.

Von links: Beatrice Royeck, Pf. Matthias Hanke, Maximilian Cariglino, Theresa König, Mariella Brandstätter, Mia Janz, Antonia Luboeinski, Helena Plata, Wilhelm Seifert, Amalia Lutz, Luise Nicolas, Constantin Netz, Alexander Greif, Pascal Hempel, Lilo Zeising, Ferdinand Zühlke, Demian Netz, Teamerin Amelie Haferburg, Marc Semling, Carlotta Kobbelt, Marta Hähnlein



Konfirmation 2024 in Schulzendorf-Waltersdorf



FOTO: A. V. HOCH

Zu Pfingsten fand in der Schulzendorfer Kirche die Konfirmation für Jugendliche aus Schulzendorf-Waltersdorf statt.

Von links: Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke, Leonardo Page, Emma Boyle, Janoah Tischer, Lina Breu



Konfirmation 2024 im Sprengel Wildau-Zeuthen



FOTO: HEIDRUN BOJAHR

Am Pfingstsonntag wurden in der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen unsere Jugendlichen aus dem Sprengel Wildau-Zeuthen konfirmiert, hier mit Pfarrerin Mix (v.l.n.r.): Fred-Janne Rosenboldt, Emma Fröhlich, Pablo Benjamin Hübner, Konrad Enzenberger.

► Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema

Christenlehre am Montag (CK) montags, 14–15.30 Uhr
 in Eichwalde, Gemeindehaus
 für 1. bis 4. Klasse

Christenlehre am Dienstag, „Entdeckerteam“ (CH) dienstags, 15–16 Uhr
 in Schulzendorf, Kreuzkirche
 Vorschule bis 4. Klasse

Christenlehre am Donnerstag, „Kirchenmäuse“ (CH) 15.30–16.30 Uhr
 Zeuthen, Gemeindehaus
 Vorschule bis 2. Klasse,
 mit Abholdienst von den Kitas aus Miersdorf
 und der Grundschule am Wald in Zeuthen

Christenlehre am Donnerstag, „Coole Christus Kids Clique“ (CH) 16.45–18 Uhr
 in Zeuthen, Gemeindehaus
 3. bis 6. Klasse

Gruppe Spielen-Gemeinschaft-Mitgestalten (CK) dienstags, einmal im Monat
 im Gemeindehaus Schmöckwitz 18.6.
 1.–6. Klasse 15–16.30 Uhr

Junge Gemeinde 1–2 x pro Monat
 Gemeindehaus Eichwalde Termine nach Absprache
 für Jugendliche ab 13 Jahren aufwärts ...
 Kontakt: amelie.haferburg@gmx.de oder 0175 8147173

Jungteamer*innen am Dienstag (CH) 16.15–17.30 Uhr
 Kirche in Schulzendorf in den geraden Wochen
 5. und 6. Klasse

Juniorteamer*innen-Treffen (CK) dienstags, ein- bis zweimal im Monat
 Gemeindehaus Schmöckwitz 4.6., 2.7.
 5. und 6. Klasse 17–19.30 Uhr

Teamer*innen-Treffen (CK) montags, ein- bis zweimal im Monat,
 im Gemeindehaus Eichwalde 17.30–20.15 Uhr

Teamer*innen-Treffen „Come to the circle“ (CH) dienstags, 17–19 Uhr
 in Zeuthen, Gemeindehaus in den ungeraden Wochen
 ab 7. Klasse

TEN SING Jugend dienstags, 18–20.30 Uhr
 im Gemeindehaus Miersdorf nicht in den Ferien

Teamer*innen Kreis „Come to the Circle“ (CH) dienstags
 in Zeuthen, Gemeindehaus in den ungeraden Wochen
 ab 7. Klasse 17–18.30 Uhr
 Kinoabend ab 12 Jahre, „The Chosen“ 18.30–19.30 Uhr
 am 4.6., 18.6., 2.7. und 16.7

Kinderchor Eichwalde, z.Zt. Trommelgruppe dienstags, 14–14.30 Uhr
 im Gemeindehaus

Krabbelgruppe in Schmöckwitz donnerstags, 9.30–11 Uhr
 Gemeindehaus
 Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

Krabbelgruppe in Wildau dienstags, 10–12 Uhr
 im Pfarrhaus
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderandacht in Wildau montags, 15.30–17 Uhr
 im Pfarrhaus
 für Kindergartenkinder und deren Geschwister, Eltern herzlich willkommen
 Singen, beten, basteln, kreativ sein, gemeinsam essen
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176/34573178

Kinderkirche – der Familiengottesdienst jeden zweiten Sonntag im Monat
 in der Kreuzkirche Schulzendorf 9.6., 10.45 Uhr
 Am 14.7. findet der Taufferinnerungsgottesdienst um 10.45 in Eichwalde statt,
 zu dem alle Familien herzlich eingeladen sind.

Kindergottesdienst in Miersdorf Sonntag, 30.6., 9.15 Uhr

► Die Gemeindepädagoginnen in der Region 8 haben folgende Gemeinden als ihre Einsatzgebiete – Corinna Huschke: Zeuthen-Miersdorf, Zeuthen, Schulzendorf, Wildau; Corinna Kuhnt: Schmöckwitz, Eichwalde.

Der Teamerkreis lädt alle ab 12 Jahre zum Kino ein

Noch bis zu den Sommerferien wollen wir alle 14 Tage an einem Dienstag die Staffeln von „The Chosen“ schauen. Alle sind eingeladen (nicht nur Jugendliche), in leichter Kinoatmosphäre diese Serienverfilmung über das Leben von Jesus zu schauen. Wir sehen einen Jesus, der so menschlich, warmherzig und echt dargestellt wird, dass man verstehen lernt und erahnt, wie groß dieser Sohn Gottes gewesen sein muss und ist. Im Anschluss kann es eine Austauschrunde über das Gesehene geben. Wir treffen uns dazu am **4.6., 18.6., 2.7. und 16.7.** im Gemeindehaus in Zeuthen **jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr.**



Grillen zum Schuljahresende

Am Ende des Schuljahres ist es warm, die Kinder wollen raus – und die Erwachsenen auch. Wie schon in den letzten Jahren soll es sowohl in Eichwalde, als auch in Schmöckwitz ein Abschlussgrillen zum Ende des Schuljahres mit allen Eltern und Kindern und Jugendlichen geben. Alle bringen etwas für den Grill oder eine Beilage mit. Für alle, die dabei sein mögen: Vorbereitung **am 1. Juli** im Garten der Kirchengemeinde Eichwalde, und **am 9. Juli** in Schmöckwitz vor dem Gemeindehaus, **jeweils 16.30 bis ca. 20 Uhr.**
Corinna Kuhnt

Bitten um Gottes Segen

Vom 21. bis 22. Juni findet in wunderbarer ökumenischer Gemeinschaft ein Kinder-Zelt-Festival-Wochenende auf dem Gelände der katholischen St. Antonius-Gemeinde Eichwalde statt. Viele Kinder und Teamer*innen sind schon dafür angemeldet, und nun bitten wir Sie und euch: Bitten Sie für uns um Gottes Segen, dass es ein schönes Wochenende wird ohne Unfälle, mit schönen Begegnungen und ganz viel Segen.

Ebenso findet in den Sommerferien vom **22. bis 26. Juli** eine Jugendreise und Jungteamer*innenschulung mit und für ältere Kinder und Jugendliche statt. Es ist jetzt schon ganz Vieles dafür geplant. Und dennoch: Wir freuen uns über Ihre Gebete, denn nur mit Gottes Segen kann es eine schöne Zeit werden!

Landesjugendcamp

Komm mit zum Landesjugendcamp nach Hirschluch! Dort findet **vom 5. bis 7. Juli** das Landesjugendcamp statt. Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 27 Jahren sind dazu eingeladen. Alles dreht sich um das Motto *#liebevoll*. Wie wollen wir miteinander und mit der Welt umgehen? Verpackt in Workshops, Aktionen, Gottesdienste, Musik, Gesprächsrunden können die Jugendlichen dort viel miteinander erleben. Wir übernachten in Zelten. Die Kosten für die Tage betragen 60 Euro. Anmeldung bitte bis zum 20. Juni bei Corinna Huschke. Wir fahren wahrscheinlich mit dem Gemeindebus.



FOTO: C. HUSCHKE

Keine Angst, da sind noch keine Noten drin!

Schulanfangsgottesdienst

Gottesdienste zu Beginn des neuen Schuljahres werden **am Sonntag, 8. September, um 10.45 Uhr** stattfinden. Wir werden sie im Freien groß feiern für die Gemeinden Schulzendorf-Waltersdorf, Miersdorf, Wildau und Zeuthen. Eingeladen sind alle Schulkinder, vor allem aber diejenigen, die neu in die Schule kommen, aber auch jede pädagogische Kraft, um den Segen Gottes für das neue Schuljahr zu erbiten. Danach laden wir zum Brunchen ein. Für die Kinder wird es dann wie immer ein Spiel- und Bastelangebot geben.

Bitte um Hilfe

Der Teamerkreis Zeuthen möchte das Holzhäuschen für sich schön gestalten. Ideen gibt es reichlich. Da jedoch Neeware zu teuer ist, bitten wir um Ihre Mithilfe. Wer könnte vielleicht etwas abgeben, das er loswerden möchte? Gesucht werden Matratzen, Stoffe zum Nähen für Vorhänge und Kissen,

Kissenfüllungen, auch alte Kissen, Decken, Laken, Lichterketten (kein Solar), Teppiche. Wer dies übrig hat und den Teamerkreis Zeuthen damit unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Corinna Huschke. Wir danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung.
Der Teamerkreis Zeuthen

Teamerfahrt im September

Auch in diesem Jahr gibt es eine Teamerfahrt: **Am 21. und 22. September** werden wieder Wolfgang Thörner und Corinna Huschke eine Teamerfahrt unternehmen. Es geht nach Dresden. Eine Teamerfahrt ist für alle Jugendlichen ab der 7. Klasse gedacht, die gerne als Teamer und Teamerin z.B. bei Zeltwochenenden, Kinderreisen, Gottesdiensten, verschiedenen Kinderaktionen dabei sein wollen. Hierbei lernen sie, wie verantwortungsvoll die Arbeit mit Kindern ist, und lernen, wie man Spiele selbst entwickelt und anleitet, welche Hilfestellungen man geben kann, lernt Erste-Hilfe-Maßnahmen und entwickelt soziale Kompetenzen in Gruppen und Einzelsituationen. Wir fahren am Samstag gegen 8 Uhr mit den Gemeindebussen nach Dresden und kommen am Sonntagabend wieder zurück.

Anmeldungen bei:
Corinna Huschke

Mehr als ein Jahrhundert erlebt

Die Kinder der Christenlehre „Coole Christus Kids Clique“ besuchten angemeldet im ASB Wohnpflegezentrum „Haus Lebensraum“ eine ältere Dame, die vor ein paar Wochen 104 Jahre alt geworden ist. Wann hat man schon einmal eine Gelegenheit, eine Person zu interviewen, die den Beginn der Weimarer Republik, ihr Scheitern und dann den Zweiten Weltkrieg überlebt hat. Wir durften ihr viele Fragen stellen. Gerne war sie bereit, mit uns zu sprechen. Das tollste und überraschendste für uns war, als ihr die Kinder eine Frage stellten, wie ihre beste Freundin hieß. Sie erwiderte freudig, dass ihre

beste Schulfreundin auch noch lebt und in Eichwalde wohnt. Wenn es geht, besuchen sie sich regelmäßig. Was für eine Freude für diese beiden Freundinnen!

Die betagte Dame plauderte aus ihrer Schulzeit und wir hörten davon, wie knapp das Essen und wie groß ihr Heimweh oft war, wenn sie ihre Tante besuchte. Als wir ihr zum Abschluss noch ein Lied sangen, war sie ganz gerührt. Mit dem Ausblick, bald mal auf eine Runde Rommé wiederzukommen, verabschiedeten wir uns.

Corinna Huschke

Besuch (bei) der alten Dame – auch Friedrich Dürrenmatt hätte seine Freude gehabt



FOTO: C. HUSCHKE

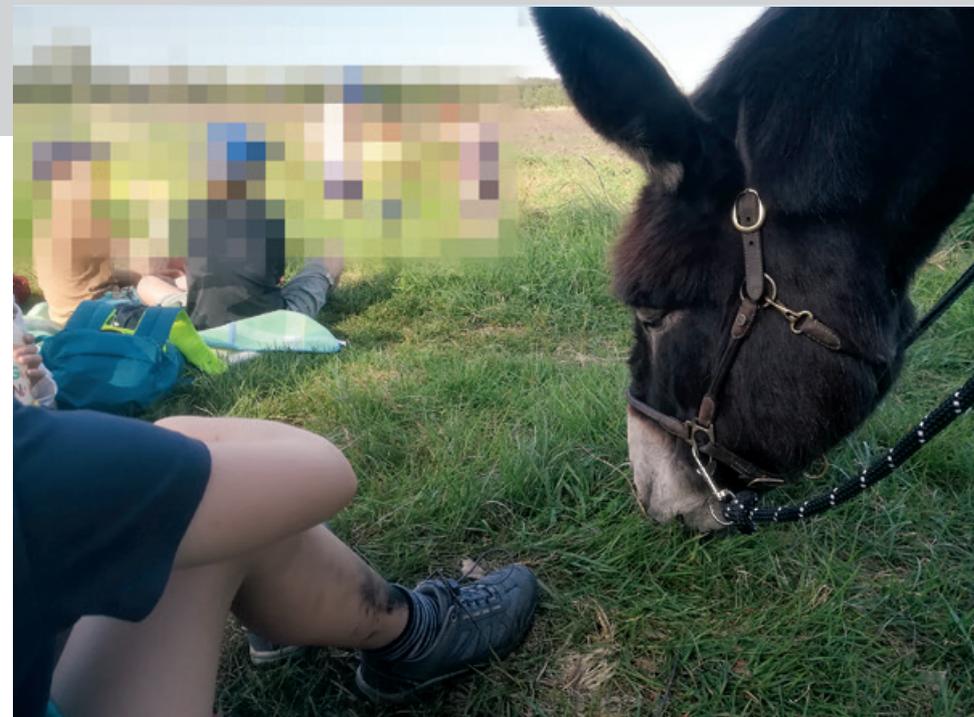


FOTO: C. HUSCHKE

Esel sind nicht stur, sondern klug!

Von wegen stur!

Am 30. April unternahmen 20 Kinder und sieben Erwachsene eine Eseltour durch das Streganzer Umland. I-AAA! Aber warum das? Nun, im Februar wurde ein Familiengottesdienst in Schulendorf zu Gott und den Tieren gefeiert. Dazu gab es einige Stationen zu entdecken, die uns zeigen wollten, wie Gott durch Tiere wirken kann. Denken wir nur an die Geschichte mit Jona und dem Wal, an Bileam und den Esel, der auf einmal sprechen konnte, an die vielen Tiere in der Arche, an den Raben, der Elia mit Essen versorgt hat, als er selbst nicht mehr konnte, und viele andere Geschichten. Sie alle erzählen davon, wie sehr Gott seine Schöpfung liebt und wie er sie nutzt, um mit uns in Kontakt zu kommen.

Ich bin davon überzeugt, dass wir durch die Schöpfung Rettung finden. Sei es, um aus dem stressigen Alltag zur Ruhe zu kommen, um uns bewusst zu werden, welche Wunder in jeder Blume, jedem Tier und den Wolken zu finden sind, um die Kraft und die Macht Gottes in dieser Schöpfung zu erleben. Wir erkennen demütig und staunend, dass wir ein kleiner Teil des großen Ganzen sind.

Die Eseltour wurde von einem Tourenführer begleitet, der Fragen beantwortete. Als wir danach in den Bussen saßen, sagten Kinder: „Jetzt bin ich richtig glücklich, ruhig und auch müde.“

Corinna Huschke

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht

Gruppe I Konfirmation 2025

Samstag, 22.6., 9.30–12.30 Uhr in Eichwalde

Samstag, 13.7., 9.30 Uhr mit Fahrrädern ab Eichwalde

Junge Gemeinde

Kontakt: amelie.haferburg@gmx.de

freitags, 18–20 Uhr

Termine nach Absprache

Kreistänze

14. und 28.5., 18.30–20 Uhr

11. und 25.6., 18.30–20 Uhr

Kreativkreis

donnerstags, 10 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor

Bläserchor

mittwochs, 20 Uhr

mittwochs, 14-täglich, 18.30 Uhr

Frauenkreis

20.6., 16–17 Uhr

Seniorenspielkreis

dienstags, 13.30–16 Uhr

Bibelstunde

12. und 24.6., 15.30–16.30 Uhr

10. und 24.7., 15.30–16.30 Uhr

Besuchsdienstkreis

12.6. und 10.7., ab sofort immer 16.30 Uhr

Gesprächskreis

„Dialog ohne Grenzen?“

mit Pfarrerin Dr. Juni Hoppe

27.6., 19 Uhr

GKR-Sitzungen

18.6. und 16.7., 19 Uhr

Pfarrer Hanke hat Urlaub vom 18.7. bis 10.8. Vertretung Pfn. Mix

Kathrin Manthey, die neue Leiterin der Kita Jonas Wal

Im April 2024 habe ich die Leitung der Evangelischen Kita Jonas Wal übernommen und möchte mich nun gerne vorstellen: Mein Name ist Kathrin Manthey. Ich habe zuvor 16 Jahre lang in einer evangelischen Kita in Berlin als pädagogische Fachkraft, Fachkraft für Integration und Fachkraft für Kneipp-Gesundheit gearbeitet.

Ich selbst war als Kind in einer evangelischen Kindertagesstätte und habe wunderschöne Erinnerungen an die Art und Weise, wie in enger Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde die christlichen Werte vermittelt wurden. Genau das wünsche ich mir auch für unsere Kita. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, den Kindern die Werte des christlichen Glaubens auf kindgerechte Art und Weise näher zu bringen. Unter einer christlichen Grundhaltung verstehe ich Toleranz, Vertrauen, Achtung und Respekt vor Mensch, Schöpfung und Schöpfer. Wir wollen gemeinsam für alle Kinder eine Atmosphäre schaffen, die ihnen vermittelt, dass sie angenommen, geschätzt, geliebt und wertvoll sind, so wie sie sind.

Ein weiterer Schwerpunkt in unserer Kita ist die Montessoripädagogik. Der Satz: „Hilf mir, es selbst zu tun“



FOTO: PRIVAT

Kathrin Manthey

von Maria Montessori ist ein Schlüsselsatz unserer pädagogischen Haltung. Wir begleiten die Kinder beim selbstbestimmten Lernen. Durch Beobachtung der Kinder und auch durch ihre unmittelbare Mitbestimmung schaffen wir den Raum für die individuelle Entfaltung der Kinder. Die Förderung der Selbständigkeit und des Lernens im eigenen Tempo, mit dem Vertrauen darauf, dass das Kind seinem eigen-

nen individuellen Entwicklungsplan folgt, ist uns sehr wichtig. Aktuell bieten wir Plätze für Kinder ab dem Alter von zwei bis drei Jahren an. In den nächsten Jahren werden wir einen neuen Bereich für Kinder im Alter von einem bis drei Jahren in unserer Kita schaffen.

Wenn Sie Interesse an einem Kitaplatz bei uns haben, vereinbaren Sie gerne einen Termin unter Tel.: 030 67819 575 oder Email: kita.jonas-wal@evkf.de. Wenn Sie vorher schon einmal einen kleinen Eindruck unseres Kitaalltags bekommen möchten, dann schauen Sie gerne in unserem „Kitaschlüsselloch“ auf Instagram vorbei:

evkita_jonaswal.

Kathrin Manthey

Gesprächskreis: Dialog ohne Grenzen?

Im Juni finden die Europawahlen und bei uns in Brandenburg zeitgleich die Kommunalwahlen statt. Die Landtagswahl folgt im September. Unsere Politiklandschaft könnte am Ende des Jahres deutlich anders aussehen als zu Beginn. Die kommissarische EKD-Ratsvorsitzende Kirsten Fehrs warnt ausdrücklich vor der Wahl der AfD. Wir wollen **am Donnerstag, 27. Juni, um 19 Uhr** im Gemeindesaal in der Stubenrauchstraße 27 miteinander ins Gespräch kommen über die Relevanz von interreligiösem und interkulturellem Gespräch für ein Leben in Vielfalt und Toleranz; und uns die aktuellen Chancen und Herausforderungen vor Augen führen, die mit einer Begegnung auf Augenhöhe und einem Dialog „ohne Grenzen“ einhergehen. Als Gast begrüßen wir Pfarrerin Dr. Juni Hoppe, die als Beauftragte für den interreligiösen Dialog im Ev. Kirchenkreis Neukölln das Gespräch anleiten wird.

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“
Stubenrauchstraße 19
Leiterin: Kathrin Manthey, Tel.: 030 67819575
kita.jonas-wal@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Eichwalde
Berliner Sparkasse

IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben

Jubelkonfirmation

Wer 1963/64 bzw. 1973/74 oder früher in Eichwalde oder an anderen Orten konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen zur Jubelkonfirmation **am 15. September um 10.45 Uhr** in der Eichwalder Kirche. Wir sind dazu auf Ihre Hilfe angewiesen, da sich Namen und Wohnorte vielfach verändert haben. Bitte melden Sie sich bei Interesse in unseren Gemeindebüros an und sagen Sie diesen Termin weiter!

Treffen für neuen Konfirmandenunterricht

Der neue Konfirmandenjahrgang beginnt im September. Ein erstes Infotreffen für Konfis und Eltern findet **am Samstag, 6. Juli, um 10 Uhr** im Gemeindehaus Eichwalde (Stubenrauchstraße 19) statt.

Junge Gemeinde im Aufbau (trotz Abbau)

Seit Anfang des Jahres trifft sich eine neue Generation der Jungen Gemeinde in Eichwalde im Gemeindehaus. Aber – wie zu sehen – der Aufbau ist zunächst ein Abbau. Der JG-Keller stand wie viele Eichwalder Keller in diesem Winter bis ins Frühjahr unter Wasser. Der Holzboden faulte vor sich hin und musste raus. Wir bekommen das nach und nach in den Griff und werden die Kellerräume wieder voll funktionsfähig und auch etwas schöner gestalten (die JG hat hier freilich das letzte Wort). Wir wünschen der JG jedenfalls für alles noch Bevorstehende Gottes Segen! Und großen Dank an alle kräftigen, jungen Helfer beim Einsatz im Tiefparterre des Gemeindehauses!
Matthias Hanke



FOTO: JENS-BEERTHOLD PÄTSCH

ERINNERUNG

Gemeindeausflug Sprengel EMS

am 7. Juli in die Niederlausitz – es sind noch einige Plätze frei - bitte anmelden! Näheres auf Seite 28

Nicht schön (der Fußboden!) Aber die neue JG wird bald wieder schöne Räume nutzen können.

Wir müssen vieles richten

Nicht nur Bahnbrücken über den Rhein oder Bahnhofszugänge in Eichwalde sind sichtbare Zeichen, dass Bauwerke in unserem Land zum Teil in prekärem Zustand sind. Ganz so schlimm ist es bei uns in der Kirchengemeinde nicht. Trotzdem wissen wir seit Jahren, dass unsere 1908 eingeweihte Kirche damals auf miserabilem, aufgeschüttetem Baugrund errichtet wurde. Dies und der Umstand, dass Wasser und der Sauerstoff der Luft dem eigentlich stabilisierenden Eisen in den Mauern unserer Kirche seit mehr als einem Jahrhundert zusetzen, ist dem Bauwerk nicht zuträglich.

Wir haben 2022/23 Spezialisten den Zustand unserer Kirche aufwendig

untersuchen lassen. Das Ergebnis: Kein Grund zur Panik, aber wenn wir eher früher als später damit beginnen, konservierende Maßnahmen zu ergreifen, ist das langfristig günstiger. Deshalb werden wir jetzt mit der Sanierung des Turms beginnen, der naturgemäß (schon wegen der West-Ausrichtung) der am stärksten den Umwelteinflüssen exponierte Teil der Kirche ist. Der Kirchenkreis unterstützt uns hier sehr stark. Aber wir müssen auch an unsere Rücklagen gehen und werden mit dem nächsten Gemeindebrief auch um Spenden aus der Gemeinde bitten (müssen).

Ulrich Köhler
GKR-Vorsitzender



Ja, wir trödeln!

Im April fand unser Frühjahrströdelmarkt um die Kirche statt. Was für ein Getrödele! Dennoch, getrödelte hat keiner, und im September machen wir das noch mal. Der Termin wird im nächsten „Treffpunkt Kirche“ bekanntgegeben.

Juli 2024

Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Mix	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
		18 Uhr musikalischer Psalmengottesdienst Kantor René Schütz	
st Pf. Wagner		Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix/ Pfn. i.R. Wogenstein
Einladung nach Waltersdorf	N.N.	10.45 Uhr Sprengel-Tauffest-Familiengottesdienst in Zeuthen im Freien vor der Kirche Pfn. Mix/GP Huschke	
Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
		17 Uhr Festgottesdienst mit Ehrung der Ehrenamtlichen anschl. Ball im Stil der 20er Jahre Pfn. Mix	
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix

Gottesdienste Juni 2024

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
2. Juni 1. So.n. Trinitatis	Gottesdienst Pfn. i.R. Weltzien	Gottesdienst Pfn. i.R. Schröter	Gottesdienst Pfn. i.R. Schröter	Gottesdienst Pfn. Marquardt	Gottesdienst Pfn. Marquardt	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann
9. Juni 2. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst Pf. Reiff	Familiengottesdienst im Wald mit Förster Schramm	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
Mittwoch, 12. Juni	11 Uhr Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen anschließend gemeinsames Mittagessen Pfn. Mix						
16. Juni 3. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst anschl. Sommerfest Pfn. Mix
23. Juni 4. So. n. Trinitatis	17 Uhr Sprengelgottesdienst zum Johannistag in der Dorfkirche Miersdorf mit Sup. Dr. Nottmeier und Pf. Hanke, anschließend Johannisfest			Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	12 Uhr Gottesdienst mit Mittagstisch Pfn. Mix	Gottesdienst Pfn. Mix
30. Juni 5. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst Pf. Reiff	11 Uhr Wald-Gottesdienst mit Taufe an der großen Krampe mit KG Müggelheim	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix/ Pfn. i.R. Wogenstein

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr
7. Juli 6. So. n. Trinitatis	Sprengele-Gemeindeausflug mit Gottesdienst in Wildau-Wentdorf (Niederlausitz)		
Samstag, 13. Juli			
14. Juli 7. So. n. Trinitatis	10.45 Uhr Tauerinnerungsgottesdienst in der Ev. Kirche Eichwalde mit Pfn. Höfflin-Hanke, Pf. Hanke und		
21. Juli 8. So. n. Trinitatis	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst mit Taufe Gemeindepädagogin mit pastoralem Auftrag Rohde-Schaeper	Gottesdienst mit Taufe Sup. i.R. Szymanski
28. Juli 9. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pfn. i.R. Hornschuh	Einladung nach Eichwalde	Einladung nach Eichwalde
Freitag, 2. August			
4. August 10. So. n. Trinitatis	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Dorfstraße 21 a

Konfirmanden Kl. 7 und 8 siehe Eichwalde

Kindergottesdienst

Kirche Miersdorf

Sonntag, 30.6., 9.15 Uhr

Gottesdienst im Seniorenstift

Pf. Hanke

Donnerstag, 27.6., 10 Uhr

Frauenhilfe

Pf. Reiff

Pf. Hanke

Dienstag, 4.6., 14.30 Uhr

Dienstag, 2.7., 14.30 Uhr

Gesprächskreis am Mittwoch

Termin im Juni wird noch bekanntgegeben

Besuch des Jüdischen Friedhofs Weißensee

Sonntag, 14.7., 11 Uhr

Gesprächskreis am Freitag

Ausflug zum Lobetal-Fest bei Bernau

mit Waldgottesdienst um 10 Uhr

Abschlussgrillen, Ort wird noch bekanntgegeben

Sonntag, 16.6.

Freitag, 12.7., 18 Uhr

GKR Miersdorf

Mittwoch, 12.6. und 10.7., 19 Uhr

Pfarrer Hanke hat Urlaub vom 18.7. bis 10.8. Vertretung Pfn. Mix

Auf einen Blick

Evangelische Kita „Senfkorn“

Dorfstraße. 21 a, 15738 Zeuthen-Miersdorf

Leiterin: Frau Krüger, Tel.: 033762 879491

E-Mail: kita.senforn@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zth.-Miersdorf,
Berliner Sparkasse

IBAN: DE03 1005 0000 4955 1904 86, **BIC:** BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben.

Gottesdienst mit Johannisfest im Kirchgarten

Bereits **am Sonntag, 23. Juni, um 17 Uhr** laden wir auch in diesem Jahr sehr herzlich zum Sprengelgottesdienst mit Sup. Dr. Nottmeier und Pfarrer Hanke in die Miersdorfer Kirche ein. Im Anschluss feiern wir das Johannisfest im Kirchgarten. Am Johannisfeuer, mit Speisen und Getränken, wollen wir in gemütlicher Runde zusammen sein. Wir decken uns gemeinsam den Tisch und freuen uns über Ihre kulinarischen Spenden für das Büfett, die per Hand verzehrt werden können. Am Vormittag finden keine Gottesdienste im Sprengel EMS statt.

ERINNERUNG

Sprengel EMS Gemeindeausflug – bitte anmelden!

Noch sind einige Plätze frei! Wir möchten daher sehr herzlich an unseren Sprengel-Gemeindeausflug in die Niederlausitz **am 7. Juli** nochmals erinnern und einladen. Das Programm in Kürze:

- ▶ Gottesdienst in einer kleinen Dorfkirche
- ▶ Mittagessen
- ▶ Führung durch eine Ölmühle mit Möglichkeit zum Einkauf im Hofladen
- ▶ Kaffeetrinken

Teilnehmerbeitrag für Fahrt, Essen und Eintritt: 50 Euro. Alle weiteren Informationen und Anmeldung nach den Gottesdiensten in den Kirchengemeinden des Sprengels EMS oder in den Gemeindebüros.

Der Gemeindegemeinderat informiert:

Im Mai hat die Sanierung des großen Saals des Gemeindehauses begonnen, der täglich von der Kita Senfkorn genutzt wird. Es werden u.a. neue Fenster eingebaut, der Fußboden wird grunderneuert und mit einer Fußbodenheizung versehen. Für diese Sanierung hatte der Evangelische Verband für Kita und Familie (EVKF) 100.000 Euro Fördermittel beantragt und diese auch bewilligt bekommen. Das große Ziel ist, die Fertigstellung bis zum zehnjährigen Kita-Jubiläum im August zu schaffen. Wer allerdings schon einmal gebaut hat, weiß, dass man Bauzeit und Kosten nie absolut vorherbestimmen kann. Während des Umbaus ist der Saal nicht zu nutzen, und durch die Baustelleneinrichtung wird der Eingang zum kleinen Saal nur über das Gelände der Kita möglich sein.

Treffen für neuen Konfirmandenunterricht

Der neue Konfirmandenjahrgang beginnt im September. Ein erstes Infotreffen für Konfis und Eltern findet **am Samstag, 6. Juli, um 10 Uhr** im Gemeindehaus Eichwalde (Stubenrauchstraße 19) statt.

▶ Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Kirchenkonzerte in der Kirche Schmöckwitz (siehe Seite 5)

Timo Franke Orgelkonzert Freitag, 14.6., 20 Uhr
Felix Thiedemann Violoncello Freitag, 5.7., 20 Uhr
Hinweis: am 26.7. kein Konzert

Seniorenkreis Gemeindesaal

Freitag, 14.6., 14.30 Uhr
Geburtstagskaffee Mittwoch, 26.6., 14.30 Uhr
Freitag, 12.7. und 26.7., 14.30 Uhr

Friedensgebet Gemeindesaal Kirche

Dienstag, 18.6., 18 Uhr
Dienstag, 16.7., 18 Uhr

Bibelgesprächskreis „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“

Genesis 1,1–2,4a Mittwoch, 26.6., 19 Uhr
Genesis 2,4b–3,24 Mittwoch, 24.7., 19 Uhr
bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20

Vorbereitung Adventsbasar Gemeindesaal

Montag, 1.7., 18 Uhr

Gemeindegemeinderat Gemeindesaal Gemeindesaal

Mittwoch, 5.6., 19 Uhr
Mittwoch, 3.7., 19 Uhr

Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Leiterin: Marina Jäger
Tel.: 030 3 4409443
Fax: 030 34409456
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann
Tel.: 030 2422907

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd/
Ev. KG Bln.-Schmöckwitz
Berliner Sparkasse
IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30
BIC: BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte
Einzahlungsgrund angeben

Geburtstagskaffee

Geburtstag feiern wir **am Mittwoch, 26. Juni, um 14.30 Uhr** in unserem Gemeindehaus. Nicht nur die Jubilare der Monate April, Mai und Juni sind eingeladen, sondern alle, die Freude an guter Gemeinschaft und Zuspruch unseres Pfarrers Herrn Hanke haben. Nehmen Sie Platz an unserer gedeckten Kaffeetafel bei schöner Klaviermusik, viel Spaß am Mitsingen, Zuhören und Plaudern. Sie müssen sich vorher nicht anmelden, es sei denn, Sie benötigen einen Abholdienst. Dazu bitte melden: Tel. Montag und Freitag 9–12 Uhr Gemeindebüro: 6758117 oder Frau Hannelore Eisenmann, Tel.: 2422907

Vorbesprechung Adventsbasar

Unsere Kreativgruppe lädt ein zum Treffen **am 1. Juli um 18 Uhr** im Gemeindehaus zur Vorbesprechung, wie wir unsere beiden Hilfsprojekte für Chanka und unsere Obdachlosenaktion in der Vorweihnachtszeit gestalten wollen. Schon jetzt im Sommer sammeln wir Ideen, die realisiert werden können, damit unsere langjährige Basartradition im Winter wieder gelingen kann. Für das Team
E. Stadthaus

ERINNERUNG

Gemeindeausflug Sprengel EMS

am 7. Juli in die Niederlausitz – es sind noch einige Plätze frei - bitte anmelden! Näheres auf Seite 28

Waldgottesdienst an der Großen Krampe

Eine schöne Tradition verbindet die Schmöckwitzer mit der Kirchengemeinde Müggelheim: Einmal im Jahr treffen wir uns zu einem gemeinsamen Gottesdienst an der Großen Krampe. Diese Gottesdienste im Wald haben eine ganz besondere, ungezwungene und trotzdem festliche Atmosphäre, die vor allem auch Familien anzieht. Gern lassen Eltern ihre Kinder in einem solchen Gottesdienst taufen. In diesem Jahr gestaltet die Schmöckwitzer Gemeinde mit Pfarrer Hanke den Gottesdienst.

Am 30. Juni um 11 Uhr beginnt der Gottesdienst. Man erreicht ihn mit der Fähre von Schmöckwitz nach Krampen- burg (Anlegestelle in der Straße zum Seeblick, Tramhaltestelle am Adlergestell). Nach einem Fußweg von ca. 15 Minuten oder per Fahrrad direkt an der Großen Krampe entlang kommt man zum Gottesdienstplatz. Es ist eine schöne Sitte, dass jeder eine Kleinigkeit zu essen mitbringt. Nach dem Gottesdienst gibt es dann Zeit, gemeinsam zu essen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte Becher, Teller und Besteck selbst mitbringen! Lassen Sie sich herzlich zu diesem Tag einladen.

Abfahrtzeiten der Fähre ab Seeblick:

10.05 Uhr, 10.35 Uhr usw.

Rückfahrten ab Krampen- burg jeweils:

11.21 Uhr, 11.51 Uhr, 12.21 Uhr, 12.51 Uhr, 13.21 Uhr usw.

A. Berger/E. Hertel



FOTO: PRIVAT

Impression vom Chanka-Tag

RÜCKBLICK

Chanka-Tag

Am Sonntag, 28. April, feierten wir einen „Jubelgottesdienst“ zum dreißigsten Jahrestag der Chanka-Äthiopien-Projekte. Dafür gelang es, gleich drei Menschen zu gewinnen, die mit dem von Siegfried Menthel etablierten Projekt eng verbunden waren und sind: Pf. i.R. Dr. Reinhard Kees, der den Gottesdienst leitete und eine Fotoausstellung mitbrachte, Pf. i. R. Gerd Decke, der an die Anfänge erinnerte, und Pfr. Dr. Martin Frank, Afrika-Referent des Berliner Missionswerkes, dessen Grußwort hier stichpunktartig wiedergegeben wird:

„Ökumene ist der Ernstfall des Glaubens.“ Warum? Weil sie solidarische Beziehungen zwischen Menschen unterschiedlichster Herkunft ermöglicht. Diese schafft der Chanka-Kreis seit 30 Jahren. Das bewundere ich. Warum? **Erstens: Ihr traut euch was!** Wir alle trauern um Siegfried Menthel und Ihr könnt ihn nicht ersetzen. Doch drei von Euch, drei Frauen, Sybille, Martina und Friederike, sind im letzten Herbst nach Addis gefahren und haben dort mit den Männern der Synode verhandelt. Und Ihr habt gemeinsam mit den Partnern

erreicht, dass das größte Projekt in der Partnerschaft nun verändert wird, weil sich die Gemeinde hier verändert und es neue Voraussetzungen gibt. Siegfried Menthel drückte das so aus: „Um eine gute Partnerschaft aufrecht zu erhalten, brauchen wir die Bereitschaft, lernfähig zu bleiben und uns an neue Gegebenheiten anzupassen.“

Zweitens: Ihr lasst nicht los. Viele Partnerschaften haben Durststrecken, gehen dann ein oder dümpeln vor sich hin. Bei Euch ist das anders. Ihr lasst nicht los, Ihr lasst die ferneren Nächsten nicht los. Sie lassen auch Euch nicht los. Das finde ich eine reife partnerschaftliche Beziehung.

Drittens: Ihr seid nicht paternalistisch. Von dem berühmten „Auf Augenhöhe“ rede ich nicht so gerne. Denn es geht ja immer auch um Macht und Geld. Aber Ihr zeigt mit dieser Partnerschaft: solidarische Beziehungen zwischen Menschen unterschiedlichster Herkunft sind möglich.“ Wir vom Chanka-Kreis sind froh über dieses Lob. Es ist uns zugleich Ansporn, in unserer Arbeit für Chanka nicht müde zu werden.
Elisabeth Hertel

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Gottesdienst im Seniorenheim „Wilhelm-Busch“ Donnerstag, 27.6.,
10.30 Uhr

Frühstück Dienstag, 18.6., 9 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf im Juli und August Sommerpause
(Anmeldung auf Blatt im Gottesdienst davor)

Konfirmandenunterricht freitags,
Kreuzkirche Schulzendorf 16.30–17.20 Uhr

Seniorenachmittag Schulzendorf Mittwoch, 26.6.,
Kreuzkirche 14 Uhr

Seniorenachmittag Waltersdorf
Gemeindehaus im Juli Sommerpause

Chor donnerstags,
Kreuzkirche 19.30 Uhr
mit Kantor Aumeier (peteraumeier@web.de oder 0157 54397362)

Auf einen Blick

Ev. Kita „Mirjam“

Leiterin: Sarah Marmottin
Tel.: 033762 228893
E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
Berliner Sparkasse

IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)



ILLUSTRATION: GEMEINDEBRIEF.EVANGELISCH HOMEPAGE

Familiengottesdienst im Wald

Unser Kirchenwald umfasst sehr viele Hektar rund um Schulzendorf. Gemeinsam mit Tobias Schramm, unserem Förster, wollen wir eine neue Tradition beginnen und jeden Sommer in einem anderen Waldstück der Kirchengemeinde Gottesdienst miteinander feiern. Herzliche Einladung an Klein und Groß!

► Wann: **am 9. Juni um 10.45 Uhr**

► Wo: am Ende des Bergweges (Mühlenschlag) schräg gegenüber dem Kinderspielplatz
► Mit wem: Förster Tobias Schramm, dem Vorbereitungsteam der Kirchengemeinde und Musiker:innen rund um David Bergemann



Die Bäuerin schöpft Wasser.

FOTOS: A. V. HOCH

Kinderkirche – der Familiengottesdienst

Am Sonntag Exaudi feierten wir – wie mittlerweile jeden zweiten Sonntag im Monat – unsere Kinderkirche in der Schulzendorfer Kreuzkirche. Wir freuten uns sehr, dass dieser Familiengottesdienst inzwischen recht guten Anklang findet und wir auch einige neue Gesichter begrüßen durften. Das Thema war diese Mal Begabungen. Jeder kann etwas, jede hat Talent, Gott hat jedem Begabungen geschenkt. Hierzu spielte das Team ein kleines Anspiel von der Bäuerin mit dem kaputten Wassereimer, nach einer alten chinesischen Weisheitsgeschichte: Eine Bäuerin hatte zwei große Wassereimer, die sie jeden Tag an einer Tragegestange zum Brunnen trug. Der eine Eimer war kaputt, sodass die Hälfte des Wassers auf dem Weg landete. Als er schweren Herzens die Bäuerin bat, ihn gegen einen heilen Eimer auszutauschen, tröstete sie ihn mit den Worten, dass sie auf dem Weg Blumen gesät habe. Und der kaputte Eimer goss sie jeden Tag bis dort prachtvolle Blumen wuchsen. So hat doch jedes Ding seine zwei Seiten. Sogar ein kaputter Wassereimer

kann Gutes hervorbringen. Im Anschluss an das Anspiel wurden an die Gottesdienstbesucher:innen – große wie kleine – gefaltete Papierblumen verteilt. Alle wurden gebeten, in die Blume hinein zu schreiben, was sie gut können. Dann wurden die Blumen in wassergefüllte Backbleche gelegt und nach einer kurzen Weile öffneten sich die Blumen und es sah wunderschön aus.

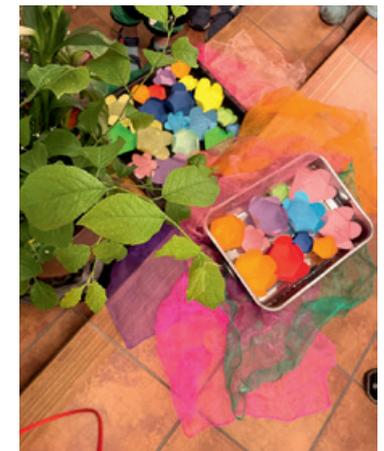
Wie üblich wurde danach den Geburtstagskindern des vergangenen und derzeitigen Monats mit „Viel Glück und viel Segen...“ gratuliert und sie durften sich ein kleines Geschenk aussuchen.

Im Anschluss an den Gottesdienst saßen wir bei Kaffee und Muffins gemütlich beisammen.

Sylvia Rasch



Der blumengesäumte Weg



Die Blumen sind aufgeblüht.

Apfelstrudel!

Eine Delikatesse besonderer Art wurde am Freitagabend, 19. April, in der Kreuzkirche Schulzendorf serviert. Zunächst begrüßte unsere Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke den Schriftsteller und Publizisten Michael G. Fritz sowie die zahlreichen Zuhörer und Zuhörerinnen herzlich und eröffnete damit die musikalische Lesung. Herr Fritz trug aus seinem Buch „Meinen Apfelstrudel sollten Sie sich nicht entgehen lassen – Schalom, Begegnungen in Israel“ vor. In anschaulicher, lebendiger Weise las er von höchst interessanten Begegnungen, die er bei mehreren Besuchen in Israel erlebte. Es war eine gewinnbringende, teilnahmevolle Lesung, so dass wir Vieles – teils Nachdenkliches, teils Humorvolles – miterleben durften. Musikalisch wurde die Lesung von Almuth Wegert und Peter Aumeier mit sehr einfühlsamen Klängen jüdischer Musik begleitet. Die ursprünglich angesagte Sängerin Ulrike Schneider konnte krankheitsbedingt leider nicht mitwirken. Aber Almuth Wegert ist mit ihrem Cello kurzfristig eingesprungen und so war der Abend durch ihre hervorragende Vertretung – im Duett mit Peter Aumeier am Klavier – auch musikalisch ein voller Erfolg. Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke beschloss den offiziellen Teil der gelungenen Veranstaltung mit liebevollen Dankesworten und einem kleinen Geschenk für die Mitwirkenden. Michael G. Fritz bedankte sich für den schönen



FOTOS: MAX NOVO

Abend, die Aufmerksamkeit der Gäste und die kunstvolle musikalische Gestaltung. Im Anschluss gab es Gelegenheit, durch den Büchertisch der Buchhandlung „KOMMA“ aus Eichwalde zu stöbern und die Bücher des Schriftstellers durchzublättern und zu erwerben. Zu guter Letzt saßen wir bei köstlichem Wein, mit leckeren Häppchen und – zwar keinem Apfelstrudel aber ersatzweise – Apfelschnecken und anregenden Gesprächen in gemütlicher Runde beisammen. Ein rundum gelungener Abend!
Johannes Seifert und Sylvia Rasch

Die Zuhörer lauschen der Lesung von Michael G. Fritz



Pfn. Höfflin-Hanke bedankt sich bei Herrn Fritz für die interessante Lesung

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Konfirmandenunterricht in Gemeindehaus Zeuthen mittwochs, 17 Uhr

Posaunenchor Anfänger mit Jens Jouvenal mittwochs, 19.30 Uhr
dienstags, ab 16 Uhr

Frauenkreis in Zeuthen, Gemeindesaal mittwochs, 14.30 Uhr
26.6.
in Zeuthen, im Garten bei Pfn. Mix 10.7.

Handarbeitskreis Donnerstag, 13.6., 13 Uhr

Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel im Gemeindehaus dienstags, 19 Uhr
25.6. und 23.7.

Geburtstagskaffeetafel 4.7., 15 Uhr
Um Anmeldung im Kirchbüro wird gebeten!

„10 vor 12“ Gebet für den Frieden in der Kirche donnerstags, 11.50 Uhr

Gemeinsames Essen für Alleinlebende donnerstags, 12 Uhr
Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagabend unter 033762 822572.

Sprechzeiten im Kirchbüro donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Mix donnerstags, 12–13 Uhr

Besuchsdienst
Möchten Sie besucht werden? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Mix.

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Wildau
Berliner Sparkasse
IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund
und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben

Festgottesdienst und Ball im Stil der 20er Jahre

Liebe Schwestern und Brüder, es war ein eindrückliches Erlebnis: Der Ball im Stil der 50er Jahre im September 2023, die Petticoats und Kleider. Bowle und „Frauengold“, Hackepeter-Igel, Partyspieße ..., vor allem aber auch die wunderbare Tanzmusik des „Flotten Duos“. So hat der GKR beschlossen, auch in diesem Jahr zu einem Ball einzuladen, diesmal im Stil der 20er Jahre. **Um 17 Uhr** ist der **Festgottesdienst mit Ehrung der Ehrenamtlichen und Willkommen der Zugezogenen** und **um 18 Uhr** beginnt der Ball. Auch diesmal mögen alle in Kleidung kommen, die vor 100 Jahren modern war. Wir werden Charleston lernen und miteinander tanzen und singen. Wer Lust hat, bei den Vorbereitungen mitzumachen: Wir treffen uns **am 11. Juni um 18 Uhr** im Gemeindehaus Wildau. Auf ein schönes Fest – vielleicht mit Ihnen? – freue ich mich schon heute.

Ihre Cornelia Mix

Konzertbetreuung gesucht

Die Wildauer Friedenskirche ist nicht nur ein Ort für Gottesdienste, sondern auch Gastgeber für namhafte Orchester und Chöre aus unserer Region und von weiter her. Um diese von vielen geschätzten Konzerte auch künftig möglich zu machen, brauchen wir Unterstützung. Gesucht wird ein musikliebendes Gemeindeglied oder einfach eine verantwortungsvolle



Konzertbesucherin, um an den etwa sieben Konzert-Abenden im Jahr die Veranstaltung zu betreuen. Natürlich gibt es dafür freien Eintritt! Bitte wenden Sie sich an unsere Pfarrerin Cornelia Mix (033762 822572) oder unseren Konzert-Verantwortlichen, Herrn Helmut Böhnke (03375 554182).
Der Gemeindegliederrat

Krabbelkreis und Kinderandacht

Liebe Leserinnen und Leser
des Gemeindebriefs,

seit einigen Jahren lädt die Gemeinde der Friedenskirche **jeden Dienstag ab 10 Uhr** (ausgenommen in den Schulferien) Familien mit ihren Kleinkindern zur „Krabbelgruppe“ ein.

Während der ersten Stunde gibt es ein festes Programm, in dem wir Kinder- und Bewegungslieder singen und Kreisspiele durchführen. Ein bedeutender Bestandteil dieser ersten Stunde ist das Durchleben des Kirchenjahres. Während der Besinnung auf die Feste lernen wir die Liebe und Fürsorge Gottes kennen. Daran schließt sich ein Element aus dem PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm) an. Hier können die Kinder ihren Körper im Spiel wahrnehmen oder mit verschiedenen Materialien ihre Sinne ausprobieren.

In der zweiten Stunde gibt es ein gemeinsames Frühstück, bei dem Freiraum für Gespräche entsteht oder auch ein entspanntes Spielen mit den Kindern möglich ist.

Dieses Angebot wird gerne von Familien aus Wildau und der weiteren Umgebung in Anspruch genommen.

Auf Anregung der Eltern entstand eine weitere Veranstaltung, die „Andacht für Kinder“. Am Montagnachmittag ab 15.30 Uhr finden sich die Eltern mit ihren älteren Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren im Pfarrhaus ein, um Freunde

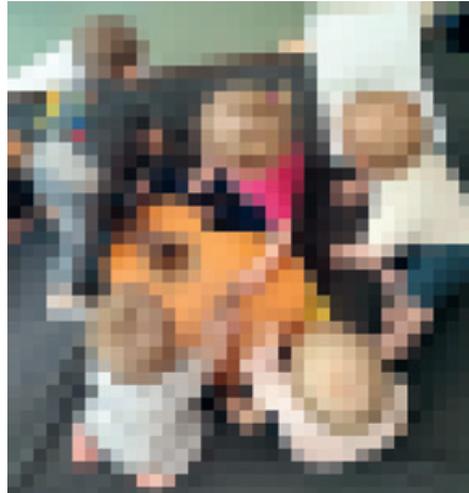


FOTO: ULRIKE MERK

zu treffen, eine Geschichte über Jesus zu hören, zu singen, zu basteln, zu vespern und um miteinander zu spielen. Immer wieder dürfen die Kinder und die Eltern die Gemeinschaft miteinander genießen und sich im Miteinander beschenken lassen. Die Eltern sind der Kirchengemeinde dankbar für diese Angebote.

Wenn es unter Ihnen jemanden gibt, der oder die diese beiden Gruppen einmal besuchen möchte, um seine Zeit, Gebete, Ideen und Begabungen einzubringen, ist herzlich eingeladen, mit Pfarrerin Mix zu den Sprechzeiten im Gemeindebüro oder mit mir Kontakt aufzunehmen.

Ihre Ulrike Merk
Tel. 0176 57642668

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–17.

Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen
anschließend gemeinsames Mittagessen.
Wir bitten um vorherige Anmeldung bei der Diakonie-Station Zeuthen.

Mittwoch, 12.6., 11 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim des ASB

Seniorenheim Guthkestraße in Zeuthen

Donnerstag, 27.6. und 18.7.,
jeweils 10.30Uhr

Sommerfest im Gemeindegarten

in der Martin-Luther Kirche Zeuthen

Sonntag, 16.6., 12 Uhr
nach dem Gottesdienst

Tauftfest im Freien

vor der Martin-Luther Kirche Zeuthen

Sonntag, 21.7., 10.45 Uhr

Frauengruppe Ü60

in Zeuthen im Gemeindehaus

Mittwoch, 19.6. und 17.7., 15 Uhr

Frauenkreis

in Zeuthen, Gemeindesaal
in Zeuthen, im Garten bei Pfn. Mix

mittwochs, 14.30 Uhr
26.6.
10.7.

Konfirmanden-Unterricht

im Gemeindehaus Zeuthen

mittwochs, 17 Uhr

Singekreis „Singing for Beginners“

in Zeuthen im Gemeindehaus

Donnerstag, jeweils 19 Uhr,
6. und 20.6. und 18.7.

Kirchenchor

im Gemeindehaus Zeuthen

montags, 18.45 Uhr

Kantatenchor

im Gemeindehaus Zeuthen

montags, 19.30 Uhr

Posaunenchor

im Gemeindehaus Wildau

mittwochs, 19.30 Uhr

Sprechzeiten

Gemeindebüro Zeuthen
Pfarrerin Mix in Zeuthen

dienstags, 15–18 Uhr
dienstags, 9–11 Uhr

Familien-Gottesdienst und Tauffest im Freien vor der Zeuthener Kirche

Liebe Schwestern und Brüder, mehrfach bin ich auf das Tauffest im vorigen Jahr am Siegertplatz angesprochen worden mit der Bitte um Wiederholung. Es war in der Tat ein traumhaftes Fest und ich bin meinen beiden Amtsgeschwistern Ehepaar Christa Höfflin-Hanke und Matthias Hanke, sowie allen anderen, vor allem auch den beiden Gemeindepädagoginnen Corinna Huschke und Corinna Kuhnt, die dazu beigetragen haben, von Herzen dankbar für die wunderbare Zusammenarbeit. Es war ein schönes Fest! Aber es war zugleich auch ein großer Aufwand an Vorbereitungen, viel Arbeit in der Durchführung und beim Aufräumen. Unser herzlicher Dank noch einmal an alle, die mitgemacht haben. Aber solch ein Kraft-Akt ist nicht in jedem Jahr zu leisten. Deshalb haben wir



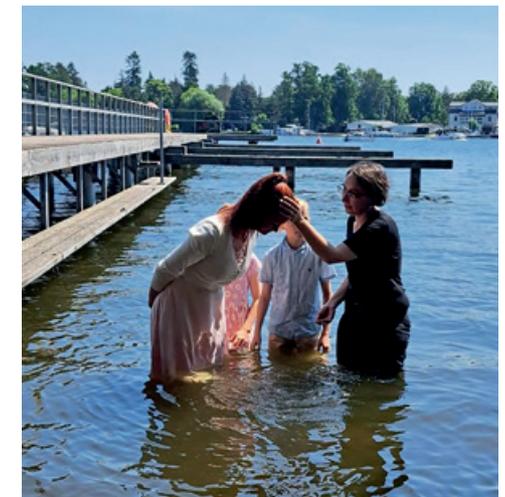
verabredet, zwei Tauffeste zu feiern, eins am 14. Juli in der Kirche in Eichwalde und eins am 21. Juli im Freien vor der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen.

Wir laden herzlich dazu ein und bitten um Anmeldung in den jeweiligen Kirchenbüros oder bei den Geistlichen. In Zeuthen wollen wir auch in diesem Jahr wieder das Wasser mit den Kindern aus dem Zeuthner See schöpfen und unter freiem Himmel einen Familiengottesdienst und das Tauffest feiern – dieses Jahr aber vor unserer Martin-Luther-Kirche in Zeuthen. Und so laden wie Sie herzlich ein zu dem Familiengottesdienst mit Tauffest und Tauferein-

nung vor der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen **am 21. Juli um 10.45 Uhr.** Wir freuen uns, mit Ihnen die Taufe zu feiern! Seien Sie herzlich willkommen!
*Ihre Cornelia Mix
und der GKR Zeuthen*

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zeuthen
Berliner Sparkasse
IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben



Bilder vom Tauffest im vergangenen Jahr

FOTOS: MARTIN MIX UND HEIDRUN BOJAHN



FOTO: PRIVAT

Eindrücke vom letzten Sommerfest

Sommerfest in der Zeuthener Kirche

Auch dieses Jahr wollen wir den Sommer mit einem Fest begrüßen und laden Sie herzlich ein zu unserem Festgottesdienst mit anschließendem Sommerfest **am 16. Juni um 10.45 Uhr** in die Martin-Luther-Kirche in Zeuthen. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein mit Essen und Trinken in unserem Gemeindegarten und Gemeindesaal. Wir bitten herzlich darum, für das Büfett Süßes und Herzhaftes beizusteuern, und freuen uns auf die verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten.

Bitte tragen Sie sich in die Liste ein, die wir in den Gottesdiensten und im Kirchenbüro auslegen. Wer das Fest mit musikalischen oder künstlerischen Darbietungen bereichern möchte, spricht mich bitte an. Hilfe fürs Aufbauen und Aufräumen ist auch immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf alle, die kommen und mit uns feiern wollen. Seien Sie herzlich eingeladen!
*Ihre Cornelia Mix
und der GKR Zeuthen*

Ökumenischen Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörige **am Mittwoch, 12. Juni um 11 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen. Anschließend wollen wir gemeinsam zu Mittag essen, dabei können Sie sich weiter austauschen und insbesondere als Angehörige untereinander vernetzen. Bei Kaffee und Kuchen, mit Geschichten und Liedern begleitet und bereichert, lassen wir den Nachmittag ausklingen. Bitte melden Sie sich vorher bei der Diakonie-Station Zeuthen dazu an, wenn Sie dabei sein möchten. Sie sind herzlich eingeladen! Schon seit vielen Jahren bieten wir diese besonderen Gottesdienste in der Regel einmal pro Quartal an. Die Gottesdienste stehen dabei jeweils jahreszeitlich unter einem bestimmten Thema; passend dazu darf jeder Gottesdienst-Besucher ein kleines Geschenk zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Von den Besuchern erhalten wir schon seit Jahren eine durchweg positive Resonanz. Der Demenzgottesdienst wird von der Martin-Luther-Gemeinde Zeuthen zusammen mit der Diakonie-Station Zeuthen und der katholischen Pfarrei „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“ Königs Wusterhausen/Eichwalde durchgeführt. Vom Strukturfonds des Kirchenkreises Neukölln erhalten wir hierfür finanzielle Unterstützung, für die wir herzlich danken!



FOTO: CORNELIA MIX

Besucher des Demenzgottesdienstes

Vor allem aber danken wir an dieser Stelle den Geistlichen und Musizierenden für die Durchführung der Gottesdienste und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern u.a. der Diakonie-Station, der katholischen Gemeinde, den Betreuungskräften aus den Senioren-Einrichtungen und den Mitgliedern der Kirchengemeinden in der Region, die bei den Vor- und Nachbereitungen, den Fahrdiensten sowie den eigentlichen Mittagessenausteilungen helfen und ohne die die Durchführung der Gottesdienste für Demenzerkrankte und deren Angehörige und das anschließende gemeinsame Mittagessen nicht möglich wäre. Dankeschön, dass Sie alle diese besonderen Gottesdienste möglich machen!
*Heidrun Bojahr
für den GKR Zeuthen*

Aus Datenschutzgründen sind die Angaben zu Trauungen, Taufen und Beerdigungen hier online nicht sichtbar.

Kirchengemeinde Eichwalde

**Pfarramt des Sprengels Eichwalde –
Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde
und Zeuthen-Miersdorf**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039
Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
donnerstags 10–12 Uhr (Frau Heinz)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita JONAs WAL

Leiterin: Simone Baschin
Tel. 030 67819575
E-Mail: kita.jonas-wal@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
E-Mail: c.kuhnt@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf

Gemeindebüro

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
mittwochs 10–12 Uhr
(Frau Sandler/Herr Kaulbarsch)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz

Gemeindebüro

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
montags 9–13 Uhr

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Schmöckwitz

Leiterin: Marina Jäger
Tel.: 030 34409443
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
E-Mail: c.kuhnt@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

PfarrerIn Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Mirjam

Leiterin: Sarah Marmottin

Tel.: 033762 228893

E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

PfarrerIn Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerIn.c.mix@web.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

PfarrerIn Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerIn.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen:

dienstags 9–11 Uhr

Tel.: 033762 93313

und nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de